



NOREA-TRIO

Hyunjong Reents-Kang, Violine - Eva Lüthi, Violoncello - Milena Mateva, Klavier
 Die jungen Musikerinnen aus drei Nationen, Hyunjong Reents-Kang aus Südkorea, Eva Lüthi aus der Schweiz und Milena Mateva aus Bulgarien haben eine Gemeinsamkeit, die aus Fremden enge Freundinnen werden lassen sollte: Verschiedene Schweizer Stiftungen zeichneten sie als Preisträgerinnen aus und führten sie damit für eine Reihe von hochrangigen Konzerten zusammen. Die leidenschaftliche Freude für die Kammermusik liess aus ihnen im Jahr 2000 das Norea Trio erwachsen. In ihrem Namen "Norea" brachten die drei Künstlerinnen ihre musikalischen Hoffnungen auf einen Punkt, denn Norea ist die Tochter von Adam und Eva, Kains Schwester, eine Gestalt aus den alten Menschheitsmythen und ein Kind mit ganz besonderen Gaben. Norea sieht das "Verborgene". Sie kann in die Zukunft schauen, in die Herzen der Menschen blicken und über die Grenzen hinaussehen, die wir höchstens im Traum überschreiten....

NOREA - TRIO

Das Konzertprogramm steht noch nicht vollständig fest.

FRAUEN SPIELEN MUSIK VON FRAUEN

Sonntag 8. MAERZ 2009 17.00 IM BASCHI

PREISE 25.-/ 20.- MIT KULTURPASS

Apéro am Schluss des Konzerts offeriert durch den Kulturverein Deitingen

Genauer werden wir unter www.deitingen.ch/kultur und im Veranstaltungsflyer bekanntgeben. Jedenfalls freuen wir uns auf das PIANO TRIO von Rebecca Clarke (1886-1979), welches sie 1921 für Violine, Viola und Klavier geschrieben hat.



GLUCK – ALEX PORTER

Alex Porters neuestes, und damit neuntes, abendfüllendes Soloprogramm ist ein poetischer Ausflug in die Essenzen menschlichen Daseins. Der Schweizer Kleinkunstpreisträger entführt uns auf eine humorvolle, berührende Odyssee mit einer Geschichte über die Magie des Ankommens. Der Pionier der Theaterzauberei begibt sich mit GLUCK und seiner Bühnenfigur Max auf eine Reise zu wahren Wundern und wundersamen Wahrheiten. Das Publikum wird mitgenommen auf eine Reise in philosophische Gefilde, auf die Suche nach dem einzig wahren Glück. Dabei begegnet Max dem geheimnisvollen Chinesen Yun Long, der ihn ermutigt, verzaubert und verwirrt. Eine charmante Verknüpfung des schalkhaften Erzählers Alex Porter mit der visuellen Kraft seiner poetischen Theaterzauberei. Einen Abend lang hat Max allerlei Glück im Sack und Alex Porter präsentiert ganz nebenbei neuartige Spieleleien seiner Zauberkunst.

Ein seriöser künstlerischer Hintergrund fehlt nicht bei dem **ALEX PORTER** in Manhattan NY geborenen und im Luzernischen aufgewachsenen anspruchsvollen Unterhalter: Er hat das "Zaubern" bei Fachleuten "studiert", besuchte die Kunstakademie in Bath, England, sowie u.a. die Mimenschule Ilg, ZH.

GLUCK

Spiel und Konzept: Alex Porter,

Regie: Jaap Achterberg,
 Spezialeffekte: Albert Lerchmüller

Freitag 31. Oktober 2008 20.15 Werkgebäude

PREISE 25.-/ 20.- MIT KULTURPASS